

Ausschreibung Einreichung von Anträgen zur Förderung von Lehrprojekten im Programm „Die Bürgeruniversität in der Lehre“

Im Programm „Bürgeruniversität in der Lehre“ werden gesellschaftsbezogene Lehrformate unter Einbeziehung von externen Kooperationspartnern gefördert (z. B. Service Learning-Angebote, Lehre und Wissenschaftskommunikation, Forschendes Lernen mit Gesellschaftsbezug und Praktika). Die Förderung erfolgt über zentrale Qualitätsverbesserungsmittel der HHU.

Über das Programm finanzierte Lehrangebote sollen gesellschaftliches Engagement von Studierenden fördern, um ihnen so einerseits zu ermöglichen, persönliche Wertvorstellungen und ein staatsbürgerliches Verantwortungsgefühl zu entwickeln. Andererseits soll über die enge Kooperation mit Praxispartnern der Übergang in den außerakademischen Arbeitsmarkt durch eine enge Anbindung der Lehre an Transferaktivitäten erleichtert werden.

Start der Ausschreibung: 18. Mai 2022

Einreichungsfrist für Anträge: 8. Juli 2022

Antragsteller*innen

- Lehrende aller Fakultäten
- Die Antragstellung studentischer Initiativen in Kooperation mit Lehrenden ist möglich

Förderinhalt

Gefördert werden gesellschaftsbezogene Lehrformate, d. h.

- Service Learning
- Lehre und Wissenschaftskommunikation
- Forschendes Lernen in/mit der Gesellschaft
- Innovative Praktika

Antragstellung

Schriftlicher Antrag an die Rektorin mit folgenden Informationen:

- Projekttitle und Laufzeit
- Kontaktdaten der Antragsteller*innen
- Beschreibung der Maßnahme (max. 3 Seiten) inkl. Ziel, Zielgruppe u. Lernziele unter Berücksichtigung der Auswahlkriterien (vgl. unten)
- Detaillierte Kostenaufstellung
- Kurzbeschreibung des Projekts (max. 100 Wörter) zur Veröffentlichung auf der Bürgeruniversität-Webseite (www.buergeruni.hhu.de)

Maximale Fördersumme: 25.000 Euro

Beantragte Mittel: Sach-, Reise- und Personalkosten

Laufzeit

Die Lehrprojekte sollen im Zeitraum des Wintersemesters 2022/2023 und / oder des Sommersemesters 2023 stattfinden. Geförderte Projekte müssen daher bis spätestens 30.09.2023 abgeschlossen sein. Eine Laufzeitverlängerung über diesen Zeitraum hinaus ist grundsätzlich nicht vorgesehen. Planen Sie daher für Elemente der Lehrformate, die auf ein Zusammentref-

fen von Menschen in Präsenz abzielen (sei es in den Lehrveranstaltungen selbst oder in Veranstaltungen oder Events, die weitere Teile der Öffentlichkeit einbeziehen) mögliche (digitale) Alternativen ein, falls entsprechende Elemente pandemiebedingt nicht realisierbar sein sollten.

Auswahlkriterien

- Überzeugende Einbindung externer Akteure aus Gesellschaft, Wirtschaft, Kultur oder Politik, d. h. gesellschaftlicher Bedarf für die beantragte Maßnahme bzw. konkreter Nutzen für die einbezogenen externen Akteure oder adressierte Zielgruppe
- Konkreter Nutzen für die Studierenden, d. h. Relevanz der Einbindung externer Akteure für die Zielsetzung der Lehrinhalte und den Kompetenzerwerb
- Curriculare Anbindung der durchgeführten Maßnahme, d. h. strukturell und inhaltlich in das Studium eingebunden und mit den Lernzielen des Studiums verknüpft
- Projektadäquate Kostenplanung
- Durchführung einer Evaluation der Lehrveranstaltung
- Wünschenswert ist die Erprobung innovativer Lehrformate und didaktischer Konzepte sowie die interdisziplinäre Ausrichtung von Anträgen
- Darstellung einer adäquaten Kommunikation des Lehrformats an die universitätsinterne und externe Öffentlichkeit.

Folgeanträge

Folgeanträge zu bereits im Rahmen des Programms „Die Bürgeruniversität in der Lehre“ geförderten Projekten können gestellt werden. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass ein in wesentlichen Teilen identisches Projekt maximal drei Mal eine Förderung erhalten kann.

Berichterstattung

Nach Ende der Projektlaufzeit ist ein Kurzbericht (max. 2 Seiten) über den Projektverlauf, ein Kostennachweis sowie – soweit vorhanden – die Evaluationsergebnisse der Lehrveranstaltung einzureichen.

Öffentlichkeitsarbeit

Die Fördermittelpfänger*innen und erklären sich bereit, – soweit vorhanden – Materialien wie Fotos, Textdokumente, Flyer oder Projekthomepages für Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Stabsstelle Bürgeruniversität zur Verfügung zu stellen.

Auswahlverfahren

Über die Förderung entscheidet die Rektorin unter Einbeziehung der Studiendekane, zwei Vertreter*innen der Studierendenschaft sowie der Stabsstelle Bürgeruniversität.

Antragseinreichung

Bitte senden Sie Ihren Antrag per Email in einem PDF-Dokument bis zum 8. Juli 2022 an die Stabsstelle Bürgeruniversität (buengeruni@hhu.de). Die Auswahlentscheidung der zu fördernden Projekte ist für August 2022 geplant. Sie werden unmittelbar im Anschluss über die Förderentscheidung benachrichtigt.

Weitere Informationen

Bei Fragen zur Antragsstellung wenden Sie sich bitte an das Team der Stabsstelle Bürgeruniversität: buengeruni@hhu.de

Projektbeispiele:

<https://www.buengeruni.hhu.de/stabsstelle-buengeruniversitaet/foerderung/buengeruniversitaet-in-der-lehre/gefoiderte-projekte>

Mehr zu den Hintergründen und Zielen der Bürgeruniversität:
<http://www.buergeruni.hhu.de>